



Singer Stadtfest 2009

Drei Tage Live-Programm: Feuerwerk der Genüsse

30 Stunden dauert das Stadtfestprogramm. Von Freitag, 19. Juni, ab 16 Uhr bis Sonntag, 20. Juni, um 18 Uhr werden auf sechs Bühnen und auf der Festmeile über 120 Programmpunkte für die kleinen und großen Gäste geboten. Wieder ist für jeden Geschmack etwas dabei.

An der eindrucksvollen „Tavola Verde“ der Gartenmanufaktur Siegwarth in der oberen August-Ruf-Straße finden die Gäste Ambiente mit geschmacklichen Genüssen, Jazz und Tanzmusik. Highlights sind am Freitag Jürgen Waidele's „Take a Dance“ und am Samstag Abend die legendären „Ghostriders“ auf der August-Ruf-Bühne.

Ein Blick auf die Thüga-Energie-Bühne, der Hauptbühne, inmitten der August-Ruf-Straße: Hier findet am Freitag um 16 Uhr die offizielle Eröffnung durch Oberbürgermeister Oliver Ehret und Dr. Gerd Springe, Vorsitzender des Standortmarketingvereins Singen aktiv, statt. Umrahmt wird alles von der Big-Band des Hegau-Gymnasiums.

Highlight sind der Südkurier-Talk am Samstag um 14 Uhr und nach dem Gottesdienst am Sonntag um 10.30 Uhr das Bezirkskonzert Hohentwiel unter Leitung des Städtischen Bläserchesters. Am Freitagabend unterhält „Lunatics“ mit Soul, Blues, Jazz und Pop sowie kräftig gewürztem Rock, heißem Latin und groovendem Funk. Am Samstag sorgt die so erfolgreiche freche Partyband „Lemongras“ für gute Laune.

Musikalische Unterhaltungsmusik gibt es auf der Musikverein-Hausen-Bühne in der Hegaustraße – Kreuzung Erzbergerstraße. Leckerbissen sind „Veteranelli“ am Freitag und die „Achtaler“ am Samstagabend.

30 volle Stunden Stadtfestprogramm, 120 Programmpunkte auf sechs Bühnen und auf der Festmeile, Genussvolles vielerlei Couleur: Unser Stadtfest wird nicht nur Dreh- und Angelpunkt für viele Singerinnen und Singer Bürger sein, sondern auch wieder Menschen aus der näheren und weiteren Umgebung wie ein Magnet anziehen. Alle, die das Fest besuchen wollen, sind herzlich willkommen!

(Oliver Ehret, Oberbürgermeister)

Modern und rockig wird es auf der Scheffelbühne. Hier stehen die „Hot Lips“ am Freitag und am Samstag „One



Stoßen schon mal mit Saft auf das Gelingen des Stadtfestes 2009 an: Oberbürgermeister Oliver Ehret und Claudia Kessler-Franzen, Geschäftsführerin von Singen aktiv.

wild night“; eine Jon Bon Jovi Cover Band, auf dem Programm.

Ganz besondere Musikgenüsse enthält das umfangreiche und spezielle Repertoire der Musikkei „Exil“. Auf der Exil-Bühne versprechen Namen wie „Alumium Babe“, „Roots Intention Crew“ sowie „Luis and Laserpointer“ oder „The Roxy Flames“ Sounds der Spitzenklasse.

Die Singener Vereine und bekannte Partner laden mit verschiedensten Speisen und Getränken zum Verweilen ein.

Das Alemannische Dorf und die Alemannen Bühne runden das Singener Fest mit mittelalterlichen Kunsthandwerkern sowie einem sehr ansprechend und perfekt ausgewähltem Rahmenprogramm ab.

Sonntagmorgen ist Frühschoppenzeit (ab 11 Uhr) auf verschiedenen Bühnen. Wenn die Läufer des Hegau-Halbmarathons in Singen bereits ihre Runden drehen, wird es auf dem Singener Stadtfest schon recht munter. Auf der August-Ruf-Bühne an der „Tavola Verde“ spielen die „Holzhauer“ aus Radolfzell auf, die „Original Aussteiger“ aus Gottmadingen sorgen auf der Scheffel-Bühne für gute Frühschoppen-Stimmung – und auf der Thüga-Energie-Bühne startet das Bezirkskonzert mit dem Sinfonischen Bläserorchester der Jugendmusikschule Singen.

Weitere Infos zum Programm: www.singen.de; www.hegau-halbmarathon.de. Siehe auch Seite 2.



Singen hat gewählt



Rund 33 000 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger waren aufgerufen, neben ihren Vertretern für das Europaparlament auch Frauen und Männer aus ihrer Mitte für den Singener Gemeinderat, die sechs Ortschaftsräte und für den Kreistag zu bestimmen. Rund 300 Wahlhelfer in 43 Wahllokalen sorgten für einen reibungslosen Ablauf der Wahl. Die Ergebnisse der Europawahl finden Sie, verehrte Leserinnen und Leser, auf Seite 2. Die aktuellen Ergebnisse zu den Kommunalwahlen folgen in der nächsten Ausgabe von SINGEN KOMMUNAL. Sie stehen aber auch jetzt schon unter www.singen.de.

Viel Lärm – nicht jedermanns Vergnügen

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner im Stadtfest-Bereich,

Singen Stadtfest ist für die Bürgerinnen und Bürger, aber auch für Besucher aus der Region ein Highlight. Sehr viele Menschen sind in der Innenstadt und genießen das 30-Stunden-Programm.

Für so manchen Anwohner ist der stetige Lärmpegel dann ärgerlich, zudem sind teilweise die Zufahrten erschwert. Ich bitte daher alle Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis und lade zum Mitmachen und Feiern ein.

Ihr
Oliver Ehret,
(Oberbürgermeister)



Letzter Probelauf für Hegau-Halbmarathon

Für den 12. Internationalen Hegau-Halbmarathon mit 10-Kilometer-Lauf und IBL-Meisterschaft sowie Nordic-Walking am 21. Juni läuft die heiße Phase. Aufgrund des späten Termins für den letzten Probelauf auf der offiziellen Halbmarathon-Laufstrecke wird am Sonntag, 14. Juni, nur ein Probelauf über 15 Kilometer und 10 Kilometer angeboten. Start ist um 9 Uhr am Haupteingang des Hohentwiel-Stadions. Die Durchführung der Probelaufe erfolgt durch Läufer und Radspolter, die üblichen Getränkestellen (15 Kilometer) sind eingerichtet; die 10-Kilometer-Läufer werden gebeten, eigene Getränke mitzubringen. Siehe auch Seite 3.



Aachbad

Öffnungszeiten

© Mai bis August täglich von 9 bis 20 Uhr; vom 13. Juni bis 16. August zusätzlich am Samstag und Sonntag ab 8 Uhr;
© ab September 9 bis 19 Uhr;
© 18. Juni bis 13. August am Donnerstag ab 6 Uhr; in den übrigen Zeiten ab 7 Uhr (nur für Mehrfach-, Saison- und Jahreskarteninhaber).
Bei kühler und ungenügender Witterung ist das Aachbad bis 18 Uhr geöffnet. Einlassschluss: 45 Minuten vor Badeschließung (Badeende: 15 Minuten vor Badeschließung).

Stadtparkfest mit Musik und vielerlei mehr

Der Stadtpark Singen steht am Freitag und Samstag, 12. und 13. Juni, ganz im Zeichen von Genießen, Leuten, treffen und gemeinsam Spaß haben. Das Fest am Freitag (7 bis 23 Uhr) und am Samstag (15 bis 24 Uhr) ist offen für jedermann. Im Stadtpark (neben der „Gems“-Wiese) können Besucher den Erlebnis-Tisch „Tavola verde“ sowie eine romantische Nachtbeleuchtung erleben.

Für das leibliche Wohl sorgt der Service-

Der Stadtpark Singen steht am 12. und 13. Juni ganz im Zeichen von Genießen, Leuten-Treffen und gemeinsam Spaß haben.

falls am Samstag stehen Mundart und Kaffee mit Sigurn Mattes sowie die Tonbildschau „100 Jahre Stadtgarten“ auf dem Programm.

Für die Kleinen gibt es von 15 bis 17 Uhr Kinderschminken.

Kunstverein:

SINGENKUNST 2009 im Städtischen Kunstmuseum

Sich verantwortlich zeigen für die aktuelle, durchzusetzende Kunst aus bzw. in der eigenen Region, ohne dabei die künstlerische Qualität aufzugeben, die ja – zumindest nicht allein – überregional sich ausbildet; ganz im Sinne der Gründungssintention der Kunstvereine einen Beitrag zur Unterstützung und Vermittlung zeitgenössischer Kunst leisten. Auf Talente, Haltungen und Positionen aufmerksam machen, die man als Chance und Potential für den eigenen Ort und deren Bürger erkennt; Regionalität gegen Provinzialität behaupten – all das gehört mit zu den Motiven, die den Kunstverein Singen nun schon zum vierten Mal veranlassen haben, die SINGENKUNST auszurichten.

Die ausgewählten Arbeiten werden im Städtischen Kunstmuseum Singen in spannungsvollem Dialog gezeigt. Darüber hinaus schlägt die SINGENKUNST 2009 mit der von Rolf Wicker geschaffenen, für die Dauer der SINGENKUNST 2009 (24. Mai bis 5. Juli) auf dem Ekkehardplatz aufgestellten „Wanderkapelle“ eine Brücke in den öffentlichen Raum (siehe Kasten). Förderer der Ausstellung ist die Sparkasse Singen-Radolfzell.

Jurierte Jahres- und Überblicksausstellungen – über den Sinn solcher Schauen, in denen die aktuellen Werke von Künstlern vorgestellt werden, die entweder biographisch oder inhaltlich mit einer bestimmten Region verbun-



27 Künstler zeigen Zeichnungen, Tafelbilder, Fotografien, Skulpturen und installative Arbeiten. Technische oder stilistische Vorgaben bzw. Gattungseinschränkungen für die Findungsgruppe bestehen nicht.

(Kunstverein Singen)

den sind, wird immer wieder diskutiert. Manche Kritiker plädieren gar für deren Abschaffung. Markus Stegmann, Kurator der Kunstabteilung im Museum zu Allerheiligen in Schaffhausen und einer der Juroren der SINGENKUNST 2009, verteidigt in seinem Katalogaufsatz die tradierte Ausstellungsform gegen zahlreiche Einwände. Er vergleicht die Jahresausstellung mit einem Garten, der dem Publikum – immer noch und, da im Turnus wechselnd, immer wieder neu – Chancen auf (Wieder-)Entdeckungen und (Neu-)Begegnungen bietet. Der diesmal stimmberechtigten Jury der

SINGENKUNST 2009, bestehend aus Dr. Markus Stegmann (Museum zu Allerheiligen Schaffhausen), Dr. Ute Hübner (Hermann-Hesse-Höri-Museum Gaienhofen) und Jörg Wührer (Kunstverein Singen), ist es gelungen, zahlreiche Künstler aufzufinden, die in Singen und der Region bislang noch zu wenig vorgestellt wurden.

27 Künstler zeigen Zeichnungen, Tafelbilder, Fotografien, Skulpturen und installative Arbeiten. Technische oder stilistische inhaltliche Vorgaben bzw. Gattungseinschränkungen für die Findungsgruppe bestehen nicht. Auch versteht sich die SINGENKUNST 2009 nicht als reine Förderausstellung für jüngere Künstler.

Öffnungszeiten:
Dienstag 10 bis 12 Uhr
Dienstag bis Freitag 14 bis 18 Uhr
Samstag und Sonntag 11 bis 17 Uhr
Freitag wie Wochentag
Eintritt: 3 Euro (1,50 Euro reduziert, frei für ADKV-Mitglieder)
Museumspädagogik:
Gesprächsführungen für Erwachsenen-gruppen, Führungen mit praktischem Teil für Schüler u.a.

Anmeldung/Auskünfte:
homas Mayr, Telefon 85-269 oder -271.
Informationen abrufen unter: Städtisches Kunstmuseum Singen, Telefon 85-271 oder -270 (www.kunstmuseum-singen.de).

100 Jahre „Alter Stadtgarten“ (2)

Mächtige Rosskastanien ziehen Blicke auf sich



Der „Alte Stadtgarten“ feiert Geburtstag! Seit 100 Jahren erfreuen Blumen, Bäume und andere „Bewohner“. Heute nun will SINGEN KOMMUNAL einmal eine Rosskastanie (Aesculus hippocastanum) vorstellen, deren mächtiger Stamm und das dicke Blattwerk an einen Märchenwald erinnern.

Die ausstellenden Künstler

Dieter Berke (Pfyn), Brigitte Bühler (Basel), Daniele Bünzli (Schaffhausen), Andreas Dal Cero (Zürich), Andrea Ehrat (Zürich), Jon Etter (Zürich), Angela M. Flaig (Rotterweil-Hausen), Kristof Georgen (Stuttgart), Frank David Hoffmann (Stuttgart), Simone Kappeler (Frauenfeld), Susanne Kiebler (Konstanz), Ute Klein (Amriswil), Tatiana Antigone Leicht (Radolfzell), Ede Mayer (Konstanz), Richard Müller (Le Kremlin-Bicêtre), Jürgen Palmtag (Schönbühl-Schörzingen), Johannes Rave (Stuttgart), Peter Riek (Heilbronn), Eva Schmeckenbecher (Stuttgart), Cornelia Seifritz (Tuttlingen), Maya Spuhler (Diessenhofen), Ursula Steinacher (Zürich), Conrad Steiner (Zürich), Eckhart Steinhauser



(Ettingen), Ursula Wentzlaff (Kressbronn), Rolf Wicker (Berlin), Georg Winter (Stuttgart).

Rolf Wicker: „Wanderkapelle“

Die „Wanderkapelle“, 2005 anlässlich der Skulptur Biennale Münsterland geschaffen und heute im Besitz des Kreises Borken, kann immer wieder neu an einen Standort eigener Wandausstellungen werden (www.wanderkapelle.de). Wickers inhaltlich kom-

plexe Arbeit aus Metall und Aluminium bildet eine Kapelle nach, deren Bau der junge Soldat Lorenz W. während des 1. Weltkrieges gelobte, wenn ihm die Gottesmutter Maria beistehe, den Krieg zu überleben. Die Umkehr des Motivs der Bewegung – nicht die Wallfahrer sind zur Kapelle unterwegs, sondern die „Nachbildung“ kommt zu den Menschen – steht zeichenhaft auch für das Transitorische und Mobile der SINGENKUNST.

Katalog zur Ausstellung

Wie zu den vergangenen Ausstellungen erscheint auch zur SINGENKUNST 2009 ein eigener Katalog, der nicht allein Arbeiten der beteiligten Künstlerinnen und Künstler dokumentiert, sondern ein zusätzliches Vermittlungsinstrument für die Ausstellung und die Kunstschaffenden sein will.

Wahlergebnis Europawahl am 7. Juni 2009 in Singen (Hohentwiel)

Ergebnis nach Auswertung von 47 Bezirken (von 47)

Wahlberechtigte:	30.170
Wähler:	11.455
Wahlbeteiligung:	37,97 %

	Stimmen	%
Ungültige Stimmen:	505	4,41
Gültige Stimmen:	10.950	95,59

Wahlvorschlag		Stimmen	%
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	4.256	38,87
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2.169	19,81
Grüne	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	1.198	10,94
FDP	Freie Demokratische Partei	1.719	15,70
REP	DIE REPUBLIKANER	131	1,20
Die Tierschutzpartei	Mensch Umwelt Tierschutz	142	1,30
DIE LINKE	DIE LINKE	360	3,29
FAMILIE	Familien-Partei Deutschlands	90	0,82
PBC	Partei Bibeltreuer Christen	49	0,45
DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN	28	0,26
Volksabstimmung	Ab jetzt...Bündnis für Deutschland, für Demokratie durch Volksabstimmung	44	0,40
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei	41	0,37
CM	CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten	26	0,24
AUFBRUCH	Aufbruch für Bürgerrechte, Freiheit und Gesundheit	12	0,11
DKP	Deutsche Kommunistische Partei	17	0,16
PSG	Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale	4	0,04
BüSo	Bürgerrechtsbewegung Solidarität	7	0,06
50Plus	50Plus Das Generationen-Bündnis	23	0,21
AUF	AUF - Partei für Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland	18	0,16
BP	Bayernpartei	13	0,12
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION	29	0,26
DIE GRAUEN	DIE GRAUEN - Generationspartei	36	0,33
DIE VIOLETTEN	Die Violetten - für spirituelle Politik	19	0,17
EDE	Europa - Demokratie - Esperanto	15	0,14
FBI	Freie Bürger-Initiative	15	0,14
FÜR VOLKSRECHT	FÜR VOLKSRECHT, Gerechtigkeit braucht Bürgerrechte - Wir danken für Ihr Vertrauen!	32	0,29
FW FREIE WÄHLER	FW FREIE WÄHLER	167	1,53
Newropeans	Newropeans	16	0,15
PIRATEN	Piratenpartei Deutschland	63	0,58
RRP	Rentnerinnen und Rentner Partei	76	0,69
RENTNER	Rentner-Partei-Deutschland	135	1,23

Mit der Harthschule in den Frühling



„Sei im Mai dabei!“ – so das Motto des Frühlingsfestes an der Singener Harthschule. Attraktionen waren das Theaterstück „Des Kaisers neue Kleider“, gespielt von Kindern der Klassenstufen 1-4, und das Musical „Theo, Thea und die Welt der Erwachsenen“. Auch die Flötengruppe unterhielt trefflich. Ein Leckerbissen war die von Rudi Hein, Lehrer an der Jugendmusikschule Singen, komponierte und mit den Kindern der Percussiongruppe einstudierte Darbietung. Im Spiel-Parcours konnte man die Geschicklichkeit beweisen. Elternbeirat und Förderverein bewarben an der reich gedeckten Kaffeetafel alle Schülerinnen und Schüler, Eltern, Angehörige und die Nachbarn aus der Emil-Sräga-Seniorenwohnanlage.

Beuren

Blaue Tonne
Dienstag, 16. Juni: Blaue Tonne.

Kirchliches

Fronleichnam, 11. Juni, 9:30 Uhr: Festgottesdienst mit Prozession an der Eichenhalle in Hausen;
Samstag, 13. Juni, 18 Uhr: Beichtgelehrtheit;
18.30 Uhr: Vorabendmesse.

Jugendfeuerwehr übt

Am Freitag, 12. Juni, veranstaltet die Jugendfeuerwehr eine 24-Stunden-Übung. Um 16 Uhr startet die theoretische Ausbildung, anschließend hat das Jugendleiter-Team, an der Spitze Thomas Salewski, Spiele und praktische Übungen vorbereitet. Der Aufbau eines Löschangriffs, die richtige Vorgehensweise bei der Brandbekämpfung und Menschenrettung sind Bestandteile der praktischen Ausbildung. Auch die technische Hilfeleistung bei einem Verkehrsunfall wird geübt. Gerne können sich interessierte Jugendliche ab zehn Jahre melden und in die 24-Stunden-Übung schnuppern. Ansprechpartner: Thomas Salewski, Telefon 46252.

Bohlingen

Ortschaftsrats tagt

Eine öffentliche Ortschaftsratsitzung findet am Mittwoch, 17. Juni, um 20 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses statt. Tagesordnung: 1. Baugesuch Errichtung eines Carports, Bohlinger Dorfstraße, Flst.Nr. 231; 2. Verschiedenes. Die Tagesordnung hängt an der Anschlagtafel im Rathaus und im Infokasten aus.

Abfuhr Gelber Sack

Dienstag, 16. Juni: Gelber Sack.

Freiwillige Feuerwehr

Der neue Gerätewagen-Transport der Feuerwehr wird am Sonntag, 14. Juni, ab 11 Uhr mit einem Frühschoppen am Gerätehaus vorgestellt. Der Bewirtung unterhält musikalisch; für Bewirtung ist gesorgt. Alle Einwohner sind herzlich eingeladen.

Friedingen

Abfuhr Altpapier

Dienstag, 16. Juni: Altpapier.

Schulung für Landfrauen

Der Landfrauenverband Südbaden bietet eine sechstägige Schulung für Frauen an, die ihr land- und hauswirtschaftliches Wissen in der Werbung für heimische Produkte einsetzen wollen, flexibel sind und Freude am Umgang mit Menschen haben.

Schlatt u. Kr.

Blaue Tonne

Mittwoch, 17. Juni: Blaue Tonne.

Kirchgemeinde

Fronleichnam, 11. Juni, 9:30 Uhr: Festgottesdienst mit Prozession an der Eichenhalle in Hausen;
Sonntag, 14. Juni, 10:15 Uhr: Wortgottesfeier.

Losglück beim Kuhlotto

Das Familienfest mit Kuhloterie am Pfingstsonntag – veranstaltet von den Fußballern des PTSV Nordstern – war ein voller Erfolg: Etliche Zuschauer wählten dem Spektakel mit Kuh „Cindy“ bei. Ein Gewinner aus Überlingen konnte sofort 100 Euro einstreifen. Drei Gewinner werden noch gesucht: Losnummer 740 (200 Euro), Losnummer 733 (100 Euro), Losnummer 744 (100 Euro). Kontakt: Andreas Jedelhauser, Telefon 956817 (tagsüber), oder Jürgen Schwarz, Telefonnummer 0360/2803096.

Die Fußballer danken sich bei allen Gästen und ganz besonders bei Familie Bohnenstengel für die Unterstützung.

Viell los bei Seniorenpoker

Die Seniorenpoker lädt zum Ausflug am Dienstag, 16. Juni, herzlich ein. Anmeldungen bei Erika Vogler, Telefon 47075.

Der **Juli-Hock** wird auf Dienstag, 30. Juni, vorverlegt. Die Seniorengemeinschaft freut sich auf rege Teilnahme.

Überlingen a. R.

Gelber Sack

Dienstag, 16. Juni: Gelber Sack.

Angelsportverein

Sonntag, 21. Juni, ab 18 Uhr bis 18 Uhr: Weiberfest des Angelsportvereins am Tümler-Weiler; für musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt.

TSV-Termine

Donnerstag, 11. Juni, 18:30 Uhr: SG Böhringen/Überlingen C3 – DJK Singen C; **Samstag**, 13. Juni: AH-Kleinfeldturnier in Überlingen; **Samstag**, 13. Juni, 12:30 Uhr: BSV Nordstern Radolfzell D – TSV D; **Samstag**, 13. Juni, 11 Uhr: Gottmadingen/Bietingen E – TSV E (Bietingen). **Samstag**, 13. Juni, 12:30 Uhr: Seniorensportballturnier, ca. 18 Uhr: Endspiele; ca. 19 Uhr: Siegerehrung.

Öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen

am **Dienstag, 16. Juni, 15:30 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Hohgarten 2**

Tagesordnung

- Baugesuche
1.1 Überlingen am Ried, Fasanenweg 3, Flst. Nr. 2396: Anbau Zimmer über der bestehenden Doppelgarage
- Römerzell, Flst. Nr. 11559: Errichtung eines Veranstaltungsraumes für Vereinszwecke
- Dr.-Bernhard-Dietrich-Straße, Flst. Nr. 12513: Neubau Doppelhaushälfte mit Einliegerwohnung, Garage und Carport
- Dr.-Bernhard-Dietrich-Straße, Flst. Nr. 12514: Neubau Doppelhaushälfte mit Garage und Carport
- Mitteilungen zu Baugesuchen
- Anfragen und Anregungen zu Baugesuchen
- Vorberatung zum Sanierungsgebiet „Soziale Stadt – Östliche Innenstadt“
– Förmliche Festlegung
– Satzungsbeschluss
- Vorberatung über die Entwurfspla-

nung und die Ausschreibung der Arbeiten zur Neugestaltung des Lindenplatzes im Stadtteil Hausen an der Aach

6. Beschlussfassung zur Neumöblierung der Fußgängerzone und zum Beleuchtungskonzept Innenstadt

7. Vorberatung über den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Großflächiger Möbelleinzelhandel Gaisersrain/Weidenseil“
– Zustimmung zur Umbenennung – Zustimmung zum geänderten Geltungsbereich
– Beschluss zur Änderung des Einzelhandelskonzeptes
– Beschluss zur Aufstellung der Örtlichen Bauvorschriften
– Zustimmung zum Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften
– Zustimmung zu den Abwägungsvorschlägen
– Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung
– Beschluss zur Behördenbeteiligung

8. Vorberatung über den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Masurenstraße“ (Aufhebung in einem Teilbereich des Bebauungsplanes „Oberer Bühl“ vom 13. März 1980)
– Beschluss über die Erweiterung des räumlichen Geltungsbereichs
– Entwurfsbeschluss
– Beschluss zur Durchführung des Ver-

fahrens als Bebauungsplan der Innenentwicklung
– Beschluss zur Beteiligung der Behörden und zur Beteiligung der Öffentlichkeit

9. Vorberatung des Jahresschwerpunktes 2012 zum Thema „Singen hat Zukunft“

10. Auftragsvergabe der Sportplatzbauarbeiten zur Sanierung der Sportanlage DJK Singen

11. Auftragsvergabe der Kanal- und Straßenbauarbeiten für das Baugebiet „Zur Sulz“, Stadtteil Hausen an der Aach

12. Weitere dringende Vergaben

13. Mitteilungen/Anträge

13.1 Mündliche Halbjahresinformation zum aktuellen Stand der Straßenbaumaßnahmen

13.2 Verkehrsberuhigung in der Feldstraße (Antrag der SPD-Fraktion vom 30. Juli 2008)

14. Anfragen und Anregungen

15. Offenlage

15.1 Lärmschutz Georg-Fischer-Straße, Sachstand und Bauausgaben

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Kunstmuseum

Dienstag: 10 bis 12/14 bis 18 Uhr
Mittwoch – Freitag: 14 bis 18 Uhr
Samstag und Sonntag: 11 bis 17 Uhr
Feiertag: wie Wochentag

Fronleichnam: Müllabfuhr und Wertstoffhof

Die Stadtwerke Singen weisen darauf hin, dass sich aufgrund von Fronleichnam am Donnerstag, 11. Juni, die an diesem Tag eigentlich stattfindende Biomüllabfuhr auf Freitag, 12. Juni, verschiebt. Der Wertstoffhof bleibt an diesem Feiertag geschlossen.

VHB-Jahresabonnement für freiwillige Abgabe des Führerscheins

Der Verkehrsverbund Hegau-Bodensee honoriert die freiwillige Abgabe des Führerscheins einmalig mit einem Jahresabonnement. Die Aktion soll eine zunehmende Nachfrage im Nahverkehr erzielen sowie auch einen Appell an das Verantwortungsbewusstsein der älteren Inhaber von Fahrerlaubnissen sein. Die bisher privat praktizierte Mobilität mit dem eigenen PKW zugunsten des

Öffentlichen Personennahverkehrs einzutauschen. Die abgebende Person erklärt gegenüber der Zulassungsstelle in der Laubwaldstraße, dass sie mit der Weitergabe von Namen und Adresse an den Verbund einverstanden ist und bekommt dafür eine persönliche Fahrkarte, die für ein Jahr im gesamten Landkreis Konstanz gültig ist.

BeTreff: Lebenshilfe Singen und Umgebung

Die Lebenshilfe Singen und Umgebung e.V. (Mühlenstraße 19) hat vielfältige Angebote für Menschen mit geistiger Behinderung. Betroffene und Interessierte können sich gerne an die Lebenshilfe wenden: Telefon 07731/822809-0, Fax 07731/822809-22 (E-Mail info@lebenshilfe-singen.de, Internet www.lebenshilfe-singen.de).



**SINGEN
Stadtfest**

Tolle Stimmung
mit Musik und Aktion –
Singen feiert!

Fr. 19. bis So. 21. Juni
2009



2 August-Ruf-Bühne	11.00 Uhr Hubertus von Garnier 14.00 Uhr Cotta-Quartett 19.00 Uhr Ghostriders: Rock'n'Roll, Blues & Sweet
3 MV-Hausen-Bühne	10.00 Uhr Hontes-Drudä Geitscher: Guggenmusik 11.00 Uhr Musikverein Zizenhausen 13.00 Uhr Untersee Geitscher Ohningen: Guggenmusik 14.00 Uhr Burgteufel Singen: Guggenmusik 14.00 Uhr Blasmusik 16.00 Uhr Stadtkapelle Engen 20.00 Uhr Die Aachtaler Von Volksmusik-Rock-Pop bis zu den aktuellen Hits
4 Scheffel-Bühne	11.00 Uhr Transmission: Rock & Pop der 70er und 80er 15.00 Uhr Schlaflos: Rock & Pop der 90er bis heute 20.00 Uhr One wild night: Jon Bon Jovi Cover Band
5 Alemannen-Bühne	10.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 11.00 Uhr Sigun Mattes: Mundartbühne 11.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 12.00 Uhr Nagelbalken-Wettbewerb 12.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 13.00 Uhr Fanfarenzug Poppelle 13.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 14.00 Uhr Sigun Mattes: Mundartbühne 14.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 15.00 Uhr Haudrauf Truppe: Schwertkampf 15.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 16.00 Uhr Felix Sewing: Hufeisenschmied 16.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 17.00 Uhr Sigun Mattes: Mundartbühne 17.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 18.00 Uhr Haudrauf Truppe 18.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 19.00 Uhr Nagelbalken-Wettbewerb 19.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 20.00 Uhr Musik mit Werner und Werner 20.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 21.00 Uhr Günter Frei: Feuerjonglage
6 Exil-Bühne	12.00 Uhr Offene Bühne: Wer will ...der kann! 14.00 Uhr Cold Hearted Sisters: Back to the roots of Rock'n'Roll 16.00 Uhr The Sinful Saints: ... aus Zürich! 18.00 Uhr Little Wing 20.00 Uhr LUIS UND LASERPOWER: SIGN US! GET RICH! RIGHT NOW! 22.00 Uhr The Roxy Flames: Brillantes Songwriting trifft druckvolles Rock'n'Roll
7 Kinder, Jugend, Sport & Spiel	10-20 Uhr Schnuppertauchen mit dem Tauchclub Singen ab 10.00 Uhr Kinderschminken ab 11.00 Uhr Trial Vorführungen alle 2 Stunden Geschicklichkeitspräsentation mit Motorrädern Burgteufel Singen: Guggenmusik Untersee Geitscher Ohningen: Guggenmusik Hontes-Drudä-Geitscher: Guggenmusik

Sonntag, 21. Juni 2009

1 Thüga-Energie-Bühne	10.00 Uhr „Ich bin bei Euch!“ Ökumenischer Gottesdienst mit Pastoralreferent Hans-Peter Storz, mitgestaltet vom Sinfonischen Blasorchester der Jugendmusikschule Singen (SBO) Bezirkskonzert des Bezirks "Hohentwiel" 11.00 Uhr Sinfonisches Blasorchester der Jugendmusikschule Singen (SBO) 12.00 Uhr Spielgemeinschaft Rielasingen-Arlen 13.00 Uhr Ehrungen 13.00 Uhr Musikverein Volkertshausen 15.00 Uhr Musikverein Friedingen 16.00 Uhr Musikverein Breudingen
2 August-Ruf-Bühne	11.00 Uhr Holzhauser-Musik Radolfzell: Fröhlichoppen 14.00 Uhr Hubertus von Garnier
3 MV-Hausen-Bühne	12.00 Uhr Blasmusik 14.00 Uhr Musikverein Hoppetenzell
4 Scheffel-Bühne	11.00 Uhr „Original Aussteiger“ Gottmadigen: Fröhlichoppen 14.00 Uhr „feel free“: Voicecoaching presents Rock & Pop
5 Alemannenbühne	10.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 11.00 Uhr Nagelbalken-Wettbewerb 11.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 12.00 Uhr Haudrauf Truppe 12.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 13.00 Uhr Sigun Mattes: Mundartbühne 13.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 14.00 Uhr Felix Sewing: Hufeisenschmied 14.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 15.00 Uhr Haudrauf Truppe: Schwertkampf 15.00 Uhr Günter Frei: Gaukler 16.00 Uhr Sigun Mattes: Mundartbühne 16.00 Uhr Günter Frei: Gaukler
6 Exil-Bühne	12.00 Uhr Offene Bühne: Wer will ...der kann! 14.00 Uhr Überraschungsgast 16.00 Uhr Led Airbus: Das Erbe von Led Zeppelin!
7 Kinder, Jugend, Sport & Spiel	ab 11.00 Uhr Schnuppertauchen mit dem Tauchclub Singen ab 11.00 Uhr Kinderschminken ab 11.00 Uhr Trial Vorführungen alle 2 Stunden Geschicklichkeitspräsentation mit Motorrädern

Samstag, 20. Juni 2009

1 Thüga-Energie-Bühne	10.00 Uhr Burgteufel Singen: Guggenmusik 10.00 Uhr Untersee Geitscher Ohningen: Guggenmusik 11.00 Uhr Hontes-Drudä-Geitscher: Guggenmusik 12.00 Uhr Blasmusik & more Städtisches Blasorchester Singen 14.00 Uhr SÜDKURIER bewegt : Einen Tag vor dem Start des Hegau-Halbmarathons interviewt Redaktionsleiter Jörg Braun bekannte Läufer und Trainer aus der Region und entlockt ihre Lauf-Geheimnisse und ihre Last-Minute-Tipps vor dem großen Lauf. Amateur-Läufer berichten über ihr Training mit allen Freuden und Qualen, Überraschungsgäste kündigen sich an, am SÜDKURIER-Glücksrad winken interessante Preise. „Groove-Project“: Die Jazz-Formation der Jugendmusikschule Singen umrahmt den SÜDKURIER-Talk 16.00 Uhr Kunstfahrer des Rad- / Motorsportverein Orsingen 16.00 Uhr „Capoeira“: TV Rielasingen e.V. 17.00 Uhr Kunstfahrer des Rad- / Motorsportverein Orsingen 17.00 Uhr Tae Bo mit „Boxited“: TV Rielasingen e.V. 18.00 Uhr Tanzgruppe Dynamites: TSV Überlingen a.R. 18.00 Uhr Steptanz-Studio Tap-Dance 18.00 Uhr TAEBO, Streetdance, Showdance mit Joyce, Breakdance, Tanzsportabteilung, Zirkusgruppe und mehr: Stadtturnverein Singen 20.00 Uhr Lemongras: Erfrischend frische Partyband
------------------------------	--

Hegau-Halbmarathon: Start in heiße Phase



Der 12. Internationale Hegau-Halbmarathon am 21. Juni geht in die heiße Phase. Anmeldungen werden im Rathaus, Zimmer 301, entgegengenommen. Die Organisatoren (von links): Bettina Frank, Daniel Lehmann, Otto Schweizer, Wolfgang Heinrich, Lothar Lohner, Bernd Walz, Willi Mohr, Clemens Fleischmann, Helmut Ehinger, Roland Brecht, Roland Ehinger, Alfons Rösch und Alfred Kläiber.

Burgfest auf dem Hohentwiel
Kräuter, Salben, Körbe, Bogenschießen, Geheimnisse und jede Menge Spaß

Kein Fall für Stubenhocker ist das Programm des am Sonntag, 19. Juli, stattfindenden ganztägigen Burgfestes. Das Herzstück der Jubiläumsausgabe des Hohentwiefestivals wartet mit viel Spaß, Unterhaltung und kulinarischen Überraschungen auf.

Das Burgfest, Herzstück der Jubiläumsausgabe des Hohentwiefestivals, wartet mit viel Spaß, Unterhaltung und kulinarischen Überraschungen auf. Den obligatorischen Festbändel gibt es zu 5 Euro bei der Tourist Information.

ben. Der besondere Reiz an der Sache ist die ursprüngliche Art „Corvus Natur- und Wildnisschule Bodensee“. Hier können die Besucher vom Kindes- bis zum Seniorenalter erfahren und testen, wie die Menschen, die einst in dieser Burg wohnten, Feuer gemacht haben. Alte Geschichten vom Beginn der Zeit und von Geheimnissen der Natur werden lebendig erzählt.



„Lust auf Duft“: Auch in diesem Jahr ist viel Neues im Kräutergarten zu finden. Unter anderem sind hier die Schokoladenblume, Hexenkräuter und vieles mehr zu antreffen. Ein idyllischer Platz lädt bei Säften, Kräutertees und weiteren Angeboten zum Verweilen ein. Präsentiert wird „Lust auf Duft“ von der Firma Syringa aus Hilzingen-Binningen. Angelika Weigand wiederum zeigt an ihrer Salbenküche, wie man Salben, Tinkturen, Parfüms und andere Produkte aus Pflanzen und Kräutern selbst herstellen kann. Dazwischen können Interessierte sich über die fertigen Produkte informieren. Die Vorführungen werden mehrfach wiederholt.

(Walter Möll, KTSGeschäftsführer)

Erstmals zeigt auf dem Hohentwiel ein Korbflechter sein vielseitiges Schaffen. Wer wissen will, wie man das filigrane Handwerk ausübt, schaut ihm ganz einfach über die Schulter und nimmt ein Unikat mit nach Hause.

Verkauf des obligatorischen Festbändels zu 5 Euro und weitere Informationen: Tourist Information Singen (Marktpassage oder Stadthalle, Höhgarten 4, Telefon: 85-262/-504 oder unter www.hohentwiefestival.de).



Das Bogenschießen mit „Marian“: Das Burgfest auf dem Hohentwiel macht es möglich.

Agentur für Arbeit

Zahl der Arbeitslosen unter 9000er-Marke gesunken

Der Arbeitsmarkt in der Region des westlichen Bodensees wird weiterhin von der Wirtschaftskrise bestimmt. Die saisonalen Effekte waren im Mai aber erstmals nicht komplett von den konjunkturellen Begebenheiten überlagert. Die Arbeitslosigkeit im Bezirk ist leicht zurückgegangen, die Zahl der Arbeitslosen damit erstmals 2009 unter die 9000er-Marke gesunken.

Die geringste Änderung gibt es im Geschäftsstellenbezirk Singen. Um 15 sank die Zahl der von Arbeitslosigkeit betroffenen Personen, das macht 0,3 Prozent. 4361 Arbeitslose entsprechen einer Quote von 5,7 Prozent.

10,9 Prozent auf 922 zurückgegangen, die Zahl der arbeitslosen Ausländer um 6,0 Prozent auf 1775. Hauptgrund für diese Entwicklung ist, dass beide Personengruppen über die Sommermonate vermehrt Beschäftigungsangebote in Saisonjobs oder Mini-/Midijobs wahrnehmen. Viele Jugendliche, die sich nach Schulende zunächst arbeitslos gemeldet hatten, überbrücken so die Zeit bis zum Ausbildungs-/Studienbeginn oder Beginn der Bundeswehr/des Zivildienst im Herbst.

Aktuell sind 20,7 Prozent oder 1499 Personen mehr von Arbeitslosigkeit betroffen als im Mai 2008. Mit dieser Zunahme steht der Konstanzer Agenturbezirk im Vergleich der 24 Agenturen in Baden-Württemberg an sechster Stelle. Der Landeschnitt beträgt 27,0 Prozent.

Prozent-Marke gesunken. Sie liegt bei 4,9 Prozent und damit auch unter dem Landeschnitt von 5,1 Prozent.

609 neue freie Stellen wurden der Agentur für Arbeit Konstanz in den vergangenen vier Wochen gemeldet. Das sind zwar mehr als im April (12,6 Prozent), im Vergleich mit dem Vorjahreswert aber deutlich weniger (-28,4 Prozent). Siehe auch Kasten.

Erstmals seit Dezember 2008 ist die Arbeitslosenquote wieder unter die 5-

Prozent-Marke gesunken. Sie liegt bei 4,9 Prozent und damit auch unter dem Landeschnitt von 5,1 Prozent.

Im Geschäftsstellenbezirk Konstanz sind 2080 Arbeitslose gemeldet, 84 oder 3,9 Prozent weniger als im Vormonat. Die Quote liegt bei 4,6 Prozent. 845 Arbeitslose wurden im Geschäftsstellenbezirk Stockach registriert (im Vormonat noch 26 oder 3 Prozent mehr). Quote: 5,0 Prozent.

Die geringste Änderung gibt es im Geschäftsstellenbezirk Singen. Um 15 sank die Zahl der von Arbeitslosigkeit betroffenen Personen, das macht 0,3 Prozent. 4361 Arbeitslose entsprechen einer Quote von 5,7 Prozent.

Stadtfest-Training für Lachmuskeln und Lunge



Darf beim Singener Stadtfest nicht fehlen (links): der Clown – und davon gibt es nicht nur eine(n). Sogar ins Wasser geht es: beim Schnuppertauchen (rechts)!



Schnecken bekämpfen ohne Gift

Feind Nummer eins eines jeden Gartenfreunds: die Schnecke. Für alle, die nicht zum giftigen Schneckenkorn greifen wollen, hier Tipps:

- Schnecken mögen keine trockenen und krümeligen Böden: Sie müssen viel Schleim fürs Kriechen produzieren, trocken schnell aus. Um den Boden zu lockern, kann man lehmigen und tonreichen Böden jeweils Kompost und Sand zugeben. Es mag allerdings ein paar Jahre dauern, bis eine stabile krümelige Struktur entsteht.
- Setzlinge, in Mischkulturen angepflanzt, verhindern immerhin, dass ganze Beete leergeräumt werden.

Pflanzungen verhindern den Zugang zu den Setzlingen. Schnecken lassen sich mitunter durch Leckerbissen wie Gartenkresse und Gelbsenf von frischem Salat ablenken. An diesen Futterstellen kann man sie dann absammeln. Am besten morgens direkt an der Pflanze gießen. Flächendeckende Berieselung erhöht den Bewegungsradius der Schnecken.

Wer sich noch mehr gegen Schnecken rüsten will, dem empfiehlt der NABU das Buch „Schneckenbekämpfung ohne Gift“ von Claudia Graber und Henri Suter (Kosmos-Verlag). Infos gibt es auch im Internet unter: www.nabu-bw.de.

Wegweiser: Wirtschaftsförderung

„w-punkt“ – ein Wegweiser durch das Beratungsangebot der Wirtschaftsförderung in Baden-Württemberg – bietet einen Überblick über alle aktuellen Angebote auf dem Gebiet der Wirtschaftsförderung an. Die Hotline lautet: 0180/1072004.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtverwaltung Singen (HtwL), Högarten 2, 78224 Singen.
Redaktion: Dr. Michael Hübner (verantwortlich)
Heidemarie-G. Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103, E-Mail: presse.stadt@singen.de

Erst Jugendgruppe, dann aktive THW-Helfer



Technisches Hilfswerk
Ortsverband Singen
Generator 115 kVA

Zehn Helferwärter legten die Prüfung zum aktiven THW-Helfer ab. Acht Ehemalige aus der Jugendgruppe, die zum Teil seit fünf Jahren im Technischen Hilfswerk waren, und zwei Neueinsteiger lernten seit Anfang Oktober auf der Prüfung der Basis I-Ausbildung. Prüfungsleiter Bernd Scholl zeigte sich sehr zufrieden. Der theoretische Teil enthielt 40 Fragen; den praktischen Teil legte man in Zweier-Gruppen an sechs Stationen ab. Und das sind die neuen THW-Helfer – hinten, von links: Ausbilder Matthias Oppold, Prüfer, Prüflinge André Gerber, Paul Wolf, Philip Burwitz, Ellen Menrad, Michael Schulheiss, Lucia Ragazzo, Marcel Sowada, Prüfer. Vorne, von links: Ausbilder Patrick Schulheiss, zwei Prüfer, Prüflinge Markus Rea, Conrad Miler, Tobias Barth, Prüfer.

Wochenblatt

SINGEN AKTUELL

Sport-Treff beim Bahnen-Golf-Club

Singen (swb). Zum Sport-Treff trafen sich sportinteressierte Vereinsvertreter im Vereinsheim des 1. Bahnen-Golf-Clubs Singen in der Masurenstraße, Roland Brecht, Vorsitzender des Sportausschusses und der Freunde des Singener Sports begrüßte unter den Gästen insbesondere Jürgen Rieß (1. Vorsitzender) und Uli Hengstler (2. Vorsitzender) vom gastgebenden Verein, die Mitglieder des Sportausschusses Hubert Denzel und Rüdiger Jakob sowie Stadtrat Manfred Baßler. Jürgen Rieß stellte seinen Verein vor, insbesondere die umfangreichen Neubaumaßnahmen nach dem Brand im Januar 2008. Die Spitzensportler des Vereins Uli und Claudia Hengstler gaben auf der Anlage interessante Einblicke und Demonstrationen des Minigolfsports. Roland Brecht gab einen Rückblick über die bisherigen Veranstaltungen seit dem letzten Sport-Treff Ende März. So die Vereinsveranstaltung mit Steuerthemen durch Prof. Geckle aus Freiburg, den Bike-Marathon mit 800 Aktiven über 3 Distanzen durch die Hegaulandschaft mit Sieger Tim Böhme, Lokalmatador aus Singen. Die Bahnsaison auf der Radrennbahn wurde am 7. Mai eröffnet und am 16. Mai fand das 1. Steherrennen statt. Am 19. Mai

vermittelte Regionalleiter Jörg Braun vom Südkurier interessante Einblicke zum Thema »So kommt mein Verein in die Zeitung« mit Vereinsvertretern im Bürgersaal des Rathauses. Auch in den nächsten Monaten finden wiederum viele Veranstaltungen statt. 11. Juni: Radkriterium Velo-Club, 10. - 14. Juni: Bayer. Wanderfahrertreffen Kanu-Club, 14. Juni: Probelauf Halb-Marathon - Start: 09.00 Uhr Hohentwielstadion, 16. Juni: Jedermann-Sporttag, 18. Juni: 25. Kreissporttag in Konstanz, 20. Juni: Kanu-Marathon, 21. Juni: 12. Hegau-Halb-Marathon mit 10-km Lauf und Nordic Walking-Bewerb sowie Kinder und Jugendläufe - gleichzeitig Stadtfest. Infos und Anmeldungen unter www.hegau-halbmarathon.de. 21. Juni: 75 Jahre Kanu-Club Singen, 12. Juli: Steherrennen auf der Radrennbahn, 19. - 27. September: Willibald-Haug-Gedächtnisturnier in Friedingen, 17. Oktober: Turngala Hegau-Bodensee-Turgau, Münchriedsport-halle, 06. November: Verleihung der Sportabzeichen,

19. November: Schulsporttag in Stockach. Rege wurde über verschiedene aktuelle Themen diskutiert. Die Mitgliederwerbung für die Freunde des Singener Sports ist ein weiteres Thema, entsprechende Infos mit Beitrittsklärung wurden an die Vereine verteilt. Um weiter die Ziele der »Freunde« erfüllen zu können, sind weitere Mitglieder, Werbepartner und Spenden erforderlich. Anträge hierzu beim Sportamt (Tel. 85331) oder an unten genannter Adresse. Der Jahresbeitrag für Privatpersonen beträgt 30 Euro, für Vereine 62 Euro. Infos auch im Internet unter www.singen.de / Stadtleben / Sport- und Freizeit / Organisationen / Sport-Ausschüsse. Informationen des Sportamtes und Sportausschusses werden künftig auch über den e-mail-Verteiler an die Vereine versandt. Der nächste Sport-Treff findet am Freitag, 10. Juli im Vereinsheim des Kanu-Club Singen in Iznang statt. Dabei ist wiederum eine einstündige Canadier-Fahrt auf dem Untersee um 18 Uhr vorgesehen, bevor um 19:30 Uhr im Vereinsheim Informationen zum Sport in Singen ausgetauscht werden. Informationen bei Roland Brecht, Tel. 27061, e-mail: r_brecht@t-online.de.

Jubiläumskonzert mit großem Aufgebot

Singen (swb). Mit einem Festkonzert unter dem verheißenden Titel »Musik für eine Sommernacht« feiert am Samstag, 4. Juli, 19 Uhr, in der Stadthalle Singen der Männergesangsverein Singen 1859 e.V. in musikalischen Verbund mit weiteren musikalischen Gästen sein 150-jähriges Bestehen. Beim Jubiläumskonzert erklingen die schönsten Melodien aus dem goldenen Zeitalter der Wiener Operette. Die drei Singener Chöre spannen den musikalischen Bogen aber auch bis zum modernen Musical. Die Gäste hören zudem ein großes Potpourri aus »Der Vogelhändler« von Carl Zeller und auch die

»Maske in Blau« von Fred Raymond wird mit ihren vielfältigen, abwechslungsreichen Melodien auf viel Zuspruch stoßen. Als weiterer großer Beitrag wird ein Querschnitt aus »My fair Lady« von Frederick Loewe geboten. Eine besondere musikalische Kostbarkeit wird die Männerchordarbietung von »Das Phantom der Oper« und »Die Musik der Nacht« des Komponisten Andrew Lloyd Webber sein. Hervorragende Glanzpunkte erhalten die Darbietungen der Chöre durch die Soli: Die Sopranistin Julia Küsswetter aus Adlikon und der Tenor Omar G. Garrido aus Würzburg bringen die schönsten Abwechs-

lungen im musikalischen Genuss. Das Singener Collegium Musicum, die Einstudierung des Streichorchesters obliegt Bruno Kewitsch mit Siegfried Zielke am Klavier und Holzbläsersolisten begleiten die Chöre und die Solisten in den unterschiedlichsten Besetzungen. Das Auenwald-Brass-Ensemble aus Stuttgart ist bestens bekannt für seine fetzigen, virtuosen Interpretationen. Siegfried Schmidgal leitet seit vielen Jahren das Auenwald-Brass-Ensemble. Karten im Vorverkauf für das Festkonzert bei Kultur und Tourismus Singen in der Stadthalle, Telefon 07731/85-504 oder in der »Marktpassage«, Telefon 07731/85-262.

Erinnerungen wurden lebendig

Singen (swb). Erinnerungen an die Schulzeit, aber auch Freude des Wiedersehens nach vielen Jahren, bestimmten die 70er Feier des Schuljahrganges 1938/39 der Walddeckschule am Wochenende. Bereits am Samstag traf man sich auf dem Waldfriedhof, um die Gräber der verstorbenen, ehemaligen Mitschüler und Lehrer zu besuchen. Im Anschluss daran startete man zu einer herrlichen Blütenfahrt mit Kaffeepause auf die Halbinsel Höri. Beim abendlichen Sekttempfang im Hotel Sonne in Gottmadingen konnte Inge Gebhardt im Namen des Organisationskomitees unter den 40 Teilnehmern auch vie-

le Weitgereiste begrüßen. Nach kalt/warmen Büffet wurden dann in den Pausen eifrig Gedanken ausgetauscht. Edgar Klopfer aus Stäfa in der Schweiz (als Zauberer »Klopfi«) sowie Peter Bold mit einer humorvollen, manchmal aber auch nachdenklichen Frestrede und nicht zuletzt Alleinunterhalter Karl-Heinz Stark sorgten für Stimmung bis Mitternacht. Der Ausklang der Feier endete am Sonntag im Berggasthof Roseneck. Hier wurde besonders den Organisatoren des Treffens Roswitha Böhm, Inge Gebhardt, Peter Bold und ganz besonders Hermann Willenberg gedankt.

Off Road Mini Car

Singen (swb). Am 13. Und 14. Juni ist es wieder soweit. Die RC-Sportfreunde Singen laden auf ihr Clubgelände im Singener Römerzeil zu einem Off Road Rennen ein. Off Road bedeutet, dass die Fahrzeuge nicht auf einer Teerdecke sondern auf einem Gemisch aus Lehm und Mutterboden fahren.

Die Fahrzeuge sind ferngesteuerte Flitzer und werden bis zu 60 km/h schnell

Die Rennstrecke ist mit Hindernissen, Hügel und Rampen für Sprünge bestückt. Geladene Gäste sind Fahrer aus der Schweiz, Österreich und Süddeutschland, die zu Wertungsläufen des Alpencups und der Süddeutschen Meisterschaft antreten. Die Fahrzeuge sind ferngesteuerte Flitzer in einem Maßstab von 1:10, elektrisch angetrieben und können bis zu 60 km/h schnell werden. Chassis, Motor und Reifen sind im Reglement der jeweiligen Kategorie (Monster-Truck, 2WD und 4WD) festgelegt. Samstag, wie Sonntag beginnt das Spektakel auf dem Clubgelände um 10 Uhr und dauert bis gegen 18 Uhr. Am ganzen Wochenende wird ein Eintritt verlangt und auch die Vereinsmitglieder geben gerne Auskunft und Tipps an Interessenten weiter.

Internationales Radrennen an Fronleichnam

Singen (swb). Am Donnerstag (Fronleichnam), 11. Juni, veranstaltet der Velo-Club Singen das traditionelle Radrennen in der Singener Städtstadt. Start ist an der Radrennbahn in der Bohlinger Straße.

an- und abfahren. Bitte um Verständnis. Am Mittwochabend ab 19 Uhr findet ein Sommerfest statt. Es spielen zur Unterhaltung die Originalen Hohentwiel Musikanten (bei schlechtem Wetter in der Rennsport-halle). Am Donnerstag, 11. Juni, beginnen die Schülerrennen bereits um 10 Uhr. Die jungen Nachwuchsfahrer/-innen im Rennen 1 sind 9 und 10 Jahre alt und fahren 5 Runden = 5 km. Im Rennen 2 sind die Rennfahrer/-innen 11 und 12 Jahre alt und haben 10 Runden = 10 km zu fahren. 13 und 14 Jahre alt sind die Teilnehmer im Rennen 3 und haben 10 Runden = 10 km zu absolvieren. Teilnehmer der Jugendklasse U17 sind 15 und 16 Jahre alt. Sie haben 30 km = 30 Runden zu fahren. Um zirka 12

Uhr sind die Rennfahrer/-innen von morgen am Start. Hier können Jugendliche und Schüler zwischen 9 und 16 Jahren auch mit normalen Rädern an den Start gehen. Sie werden in 5 Altersklassen eingeteilt und in die Wertung des Sparkassen-Nachwuchscups integriert. Die Junioren müssen 45 km = 45 Runden fahren, um den Sieger zu ermitteln. Sie sind 17 und 18 Jahre alt. Um zirka 14.30 Uhr fällt der Startschuss des Rennens der Elite-Rennfahrer über 70 km mit Sprintwertungen. Sie können unter anderem eine Superprämie in Form von 1 Woche Radlerferien in Cesenatico (Italien) gewinnen. Es werden Fahrer aus dem süddeutschen Raum, aus der benachbarten Schweiz und aus Österreich um den Sieg kämpfen.



Der Jahrgang 1938/1939 der Walddeckschule traf sich und tauschte Erinnerungen aus. swb-Bild: pr

Die Strecke führt über die Steiflinger Straße, Eisvogel, Schrotzburgrstraße zurück auf die Bohlinger Straße. Die Anwohner können nur über die Neherstraße in den Pausen